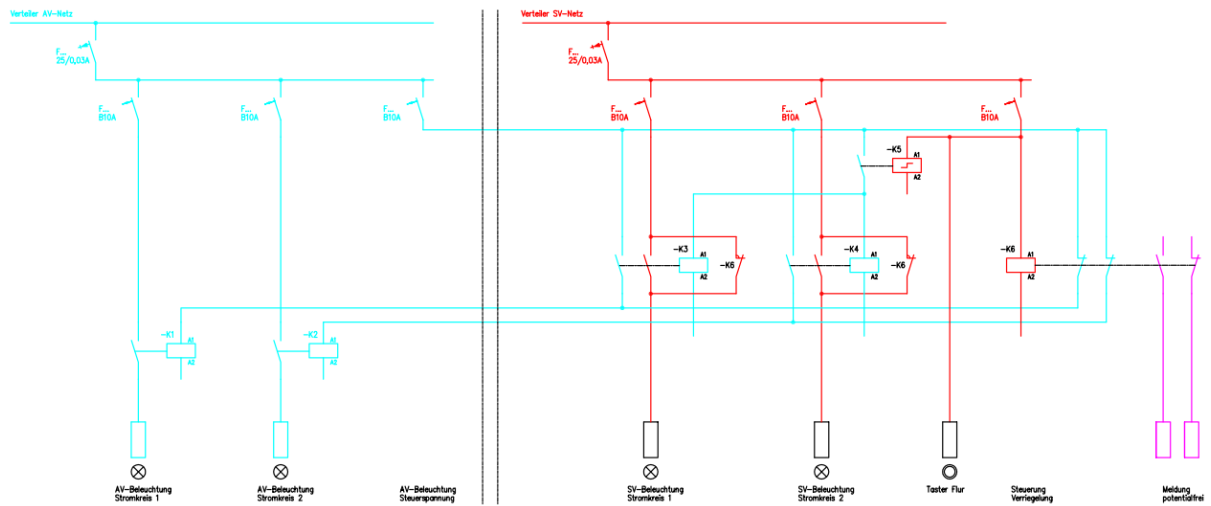


FLURBELEUCHTUNG SCHALTUNGSVARIANTEN

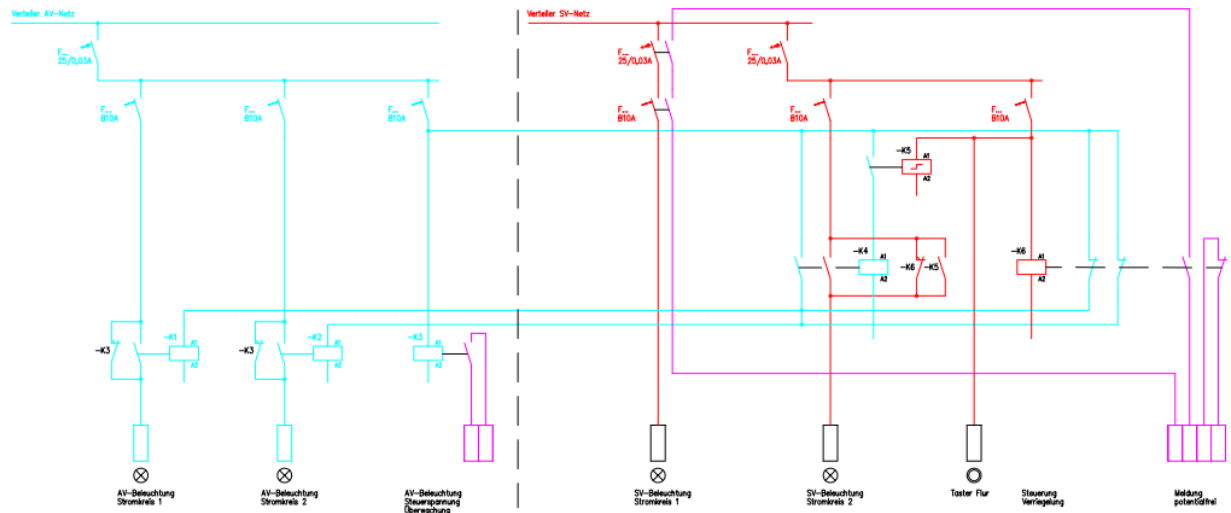
Flur Variante 1

Die Flurbeleuchtung ist im Normalbetrieb ausgeschaltet.
Taster schaltet beide SV-Stromkreise und einen AV-Stromkreis zu.
Bei Ausfall Steuerspannung SV, schalten beide AV-Stromkreise zu.
Der Ausfall Steuerspannung SV wird an die GLT als Störung gemeldet.



Flur Variante 2

SV1 ist immer in Betrieb (gleichzeitig auch Nachtbeleuchtung).
SV2 und beide AV-Stkr. werden durch Taster zu- und abgeschaltet (komplette Flurbeleuchtung ein).
Ein Ausfall der Steuerspannung AV führt zum Zwangseinschalten der beiden AV-Stromkreise. Der Stromkreis SV2 kann dabei mittels Taster zugeschaltet werden.
Ein Ausfall der Steuerspannung SV führt zum Abfallen von K6 und damit zum Zwangseinschalten von beiden AV-Stromkreisen und SV2.
Über eine Störmeldekette werden relevante Störmeldungen an die GLT gemeldet.



Flur Variante 3

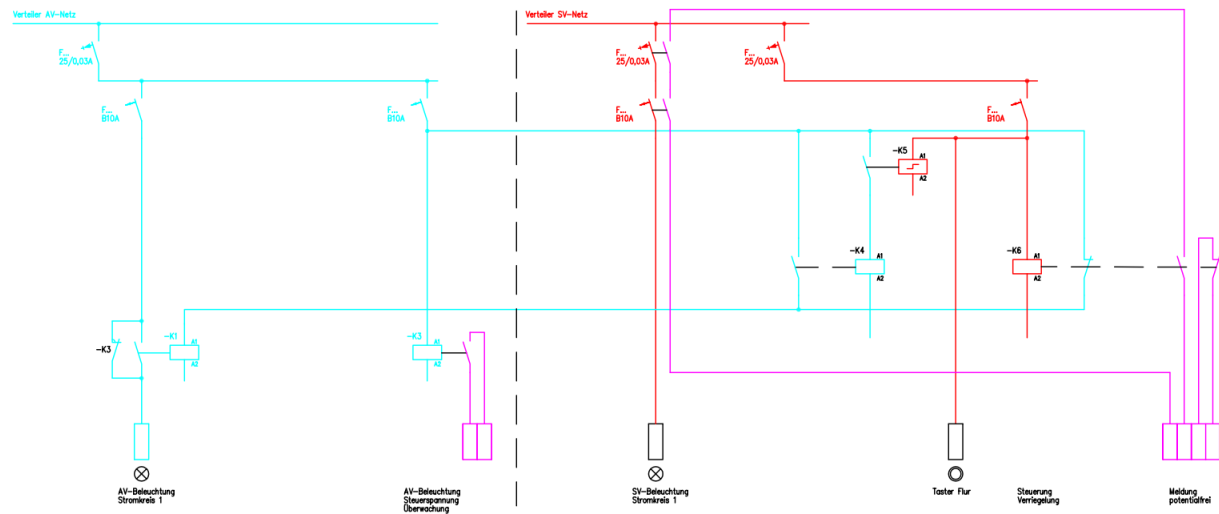
SV ist immer in Betrieb

AV-Stkr. wird durch Taster zu- und abgeschaltet (komplette Flurbeleuchtung ein).

Ein Ausfall der Steuerspannung AV führt zum Zwangseinschalten des AV-Stromkreises.

Ein Ausfall der Steuerspannung SV führt zum Abfallen von K6 und damit zum Zwangseinschalten des AV-Stromkreises.

Über eine Störmeldekette werden relevante Störmeldungen an die GLT gemeldet.



Treppenhausbeleuchtungsteuerung

Treppenhaus

SV2 ist immer in Betrieb (nur für Bereiche ohne Tageslicht verwenden)

AV-Stkr. wird durch Taster zu- und abgeschaltet (komplette Beleuchtung ein).

Bei Dämmerung (zentral gesteuertes Signal) wird SV1 zugeschaltet. Hand-0-Automatik-Schalter für Wartungszwecke.

Ein Ausfall der Steuerspannung SV führt zum Abfallen von K6 und damit zum Zwangseinschalten des AV-Stromkreises.

Über eine Störmeldeketten werden relevante Störmeldungen an die GLT gemeldet.

